

Die Vier von der Geschäftsstelle

HEILBRONN Kreissenorenrat, Forum Ehrenamt, Kulturtafel und Verein Suchtprävention teilen sich jetzt ein Büro

Von unserer Redakteurin
Ulrike Bauer-Dörr

Zwei Räume, drei Schreibtische, vier Vereine, ein Büro. Das Forum Ehrenamt, der Kreissenorenrat, die Kulturtafel und der Verein Suchtprävention versuchen es gemeinsam. Im Hans-Rießler-Haus am Wollhaus 13 haben sie eine Bürogemeinschaft gegründet.

Jugendtreff Ganz früher war in den Räumen im Erdgeschoss und im Keller der Jugendtreff 13 zu Hause. In den vergangenen Jahren betrieb die Diakonische Jugendhilfe dort ihre Kompetenzagentur für arbeitssuchende Jugendliche.

Als die auszog, wurden die vier Vereinsvorstände hellhörig. Da alle zur evangelischen Kirche oder zur Diakonie gehören und sich gut kennen, war es ein Leichtes, bei der evangelischen Kirche als Hauseigentümerin die zwei Erdgeschossräume als Büro zu bekommen und eine akzeptable, gut teilbare Miete auszuhandeln.

„Sparsam mit knappem Geld umgehen, Synergie-Effekte nutzen, längere Öffnungszeiten anbieten, weil immer einer da ist: Das ist der Anfang einer ganz neuen Kultur im Ehrenamt“, meint Richard Siemiakowski-Werner, der in allen vier Vereinen wichtige Funktionen wahrnimmt und der Motor der Kooperationsidee war. Dass er jetzt von



Freuen sich auf eine gute zukünftige Zusammenarbeit: (von links) Richard Siemiakowski-Werner, Karl Pommée, Anna Christ-Friedrich und Otto Friedrich.

Foto: Andreas Veigel

Schreibtisch zu Schreibtisch sehr kurze Wege hat, merkte er schmunzelnd an.

Bei der Einweihung sprach er als Vorsitzender des Kreissenorenrats. Die Geschäfte des 20-köpfigen Gremiums wurden zuletzt im Diakonischen Werk in der Schellengasse mitorganisiert. Nach 35 Jahren hat

der Rat jetzt erstmals eine eigene Adresse im Gemeinschaftsbüro.

Der noch junge Verein Kulturtafel, gegründet 2014, hatte seine Geschäftsstelle bisher in der Fuchs-Villa in der Jägerhausstraße, verlegt diese jedoch in die Innenstadt. Karl Pommée vom Vorstand freut sich auf das neue, „praktische Miteinan-

der.“ Der Verein vermittelt an Menschen mit wenig Einkommen Eintrittskarten zu Kultur- und Sport-Events. Veranstalter oder Privatleute spenden diese. Das Büro im Hans-Rießler-Haus ist der Umschlagplatz: Hier können Eintrittskarten ab sofort sowohl abgegeben als auch abgeholt werden.

Dekan Otto Friedrich gehört zu den Gründern des Forums Ehrenamt. Der Verein vermittelt seit vielen Jahren ehrenamtliche Tätigkeiten an Menschen, die Zeit haben und gerne etwas Sinnvolles für sich und die Allgemeinheit tun möchten. Die Macher zogen vom Haus der Diakonie in der Schellengasse jetzt mit ins Hans-Rießler-Haus.

Froh ist auch Anna Christ-Friedrich, die Vorsitzende des Vereins Suchtprävention, dass ihr Verein erstmals seit 35 Jahren eine eigene Anlaufstelle mitten in der Stadt hat. Künftig werden von hier aus die Präventionsarbeit und die Aktionen mit und für junge Menschen organisiert.

Kontakt

Verein Suchtprävention, Telefon 07131 8984782, Montag 10 – 12, Mittwoch 13 – 15 Uhr, Mail: richard-siemiakowski-werner@diakonie-heilbronn.de

Kulturtafel, 07131 3993753, Montag 10 – 12, Donnerstag 15 – 17 Uhr, hallo@kulturtafel-heilbronn.de

Forum Ehrenamt, 07131 8732302, Montag 15 – 17, Dienstag bis Freitag 10 – 12 Uhr, E-Mail: info@forum-ehrenamt.org

Kreissenorenrat, 07131 8984783, Montag 10 – 12, Mittwoch 13 – 15 Uhr, Mitreden@kreissenorenrat-heilbronn.de, ub